## Herzliche Einladung

zu einem Abend mit Lesung, Gespräch und Musik unter dem Thema:

"Wir sind die Guten." Fragen und Antwörter - Zeitgeschichte im Gedicht, am Freitag, 10.10.25 um 18.00 Uhr in der Rathausgalerie Grimma

Wie kann Literatur auf die verfahrenen Zeitläufte reagieren? Mit Wut, Entschlossenheit, Ironie? In seinen Gedichten, Kolumnen und kurzen Prosastücken geht es dem Dresdner Autor Patrick Wilden nicht um die richtige Gesinnung, sondern um die falschen Freunde der Sprache. Literatur kann Anreize geben und Fragen stellen, aber die Antworten findet jede und jeder für sich. Literarische Stellungnahmen können allenfalls "Antwörter" sein – mit Melancholie und Humor, wie im "Blitzgedicht":

Richtig opfern // die Bauern für die Kriege / die Türme für die Paläste / die Läufer für die Etappensiege / die Springer für die Paradengäste / die Dame für die Diplomatie / den König für die Demokratie / und alles in fünf Minuten // Wir sind die Guten

Patrick Wilden, geb. 1973 in Paderborn, ist Autor und Redakteur und lebt seit 2004 in Sachsen. Der Dichter und Kolumnist, der auch mal Ringelnatz'sche Töne anschlägt und hintergründige Zeitkommentare nicht scheut, veröffentlichte mehrere Gedichtbände, darunter "Schreibers Ort" (2022) über sein Residenz-Stipendium im Gerhart-Hauptmann-Haus im Riesengebirge und "Seltsamer Lärm" (2024), eine tour de force durch das gereimte Gedicht. Für sein Werk erhielt er mehrere Stipendien und Auszeichnungen, zuletzt den 1. Preis beim "Kringel à la Ringel"-Wettbewerb in Wurzen (2021).



Patrick Wilden Foto © Dirk Skiba

**Veranstalter:** Netzwerk Landkreis Leipzig Inklusiv e.V. in Kooperation mit der Johann-Gottfried-Seume-Gesellschaft "ARETHUSA" e.V.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

## Herzliche Einladung



zu einem Abend mit Lesung, Gespräch und Musik mit dem Thema:

"Wir sind die Guten." Fragen und Antworten - Zeitgeschichte im Gedicht, am Freitag, 10.10.25 um 18.00 Uhr in der Rathausgalerie Grimma

# Literatur in schwierigen Zeiten

Wie kann Literatur auf schlimme Zeiten antworten?

Vielleicht mit: Wut (starke Verärgerung), Mut (fest entschlossen sein), Witz (lustig sein, Ironie)?

Der Autor Patrick Wilden aus Dresden schreibt Gedichte, kurze Texte und Kommentare.

Ihm ist nicht wichtig, was die Leute **denken sollen**. Ihm geht es um falsche Wörter. Denn die falschen Wörter sind wie falschen Freunde der Sprache.

#### Literatur kann helfen:

- Sie kann **Anregungen** geben (neue Ideen).
- Sie kann **Fragen** stellen.

Aber: Die Antworten muss jeder Mensch selbst finden.

Die Texte des Autors sind wie "Ant-Wörter" (eine Mischung aus Antwort und Wort). Sie sind manchmal traurig (Melancholie), aber auch lustig (Humor).

Wie im "Blitzgedicht", einem sehr kurzen Gedicht mit vielen schnell wechselnden Gedanken:

Richtig opfern // die Bauern für die Kriege / die Türme für die Paläste / die Läufer für die Etappensiege / die Springer für die Paradengäste / die Dame für die Diplomatie / den König für die Demokratie / und alles in fünf Minuten // Wir sind die Guten

# Über Patrick Wilden

Patrick Wilden wurde im Jahr 1973 in der Stadt Paderborn geboren.

Er arbeitet als **Autor** (Schriftsteller) und **Redakteur** (jemand, der Texte bearbeitet).

Seit 2004 wohnt er in Sachsen.

## Was er schreibt

Patrick Wilden schreibt:

Gedichte

• **Kolumnen** (Texte, die regelmäßig in einer Zeitung erscheinen, oft mit seiner Meinung)

Seine Texte sind oft **witzig** und manchmal ein bisschen **hintergründig**. Das heißt, sie sind nicht nur lustig, sondern man muss auch über sie nachdenken. Er schreibt auch über wichtige Dinge, die gerade passieren.

Manchmal klingen seine Gedichte so ähnlich wie die Gedichte des berühmten Dichters **Joachim Ringelnatz**.

### Seine Bücher und Preise

Er hat schon mehrere **Gedichtbände** veröffentlicht (Bücher mit vielen Gedichten), wie zum Beispiel:

- "Schreibers Ort" (2022): Das Buch handelt von der Zeit, als er für eine Weile als Gastautor in einem Haus im Gebirge gewohnt hat.
- "Seltsamer Lärm" (2024): Das Buch ist eine sehr schnelle Reise durch Gedichte, die sich reimen.

Für seine Arbeit hat er schon mehrere Preise und Stipendien (Geld für die Arbeit) bekommen.

Seinen letzten Preis hat er im Jahr 2021 in Wurzen gewonnen. Der Wettbewerb hieß "Kringel à la Ringel".

Patrick Wilden Foto © Dirk Skiba

**Veranstalter:** <u>Netzwerk Landkreis Leipzig Inklusiv e.V.</u> in Kooperation mit der <u>Johann-Gottfried-</u>Seume-Gesellschaft "ARETHUSA" e.V.

Der Eintritt ist für Besucher kostenfrei.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.